



KARL-
WILHELM-
FRICKE-
PREIS 2024

13. JUNI 2024 | 18 UHR

Preisverleihung 2024

13. Juni 2024 | 18 Uhr

Bundesstiftung Aufarbeitung | Kronenstr. 5 | 10117 Berlin

Mit ihrem Karl-Wilhelm-Fricke-Preis möchte die Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur das Engagement derjenigen sichtbar machen, die sich über Jahrzehnte weltweit mit Zivilcourage und Mut gegen Diktaturen und autoritäre Herrschaft sowie für demokratische Rechte und Freiheiten eingesetzt haben. Ausgezeichnet werden mit dem von Dr. Burkhard Veigel gestifteten Preis Einzelprojekte, Persönlichkeiten und Initiativen, die mit ihrer Arbeit das Bewusstsein für Freiheit, Demokratie und Zivilcourage stärken.

Der Jury des Preises unter der Leitung der ehemaligen Bundesbeauftragten für die Stasi-Unterlagen Marianne Birthler gehören neben Altbundespräsident Horst Köhler die russische Menschenrechtlerin Irina Scherbakova, der Schriftsteller Marko Martin, der Preisspender Burkhard Veigel und die Direktorin der Bundesstiftung Aufarbeitung Anna Kaminsky an.



Begrüßung und Einführung

Dr. Sabine Kuder

Bundesstiftung Aufarbeitung

Verleihung des Karl-Wilhelm-Fricke-Preises 2024 an:

Leonie Schöler / TikTok-Kanal @heeyleonie (Nachwuchspreis)

Laudator: Prof. Dr. Tobias Ebbrecht-Hartmann,
The Hebrew University of Jerusalem

Peter Wensierski (Sonderpreis)

Laudator: Uwe Schwabe, Archiv Bürgerbewegung Leipzig

Lern- und Gedenkort Kaßberg (Hauptpreis)

Laudatorin: Katrin Budde MdB, Vorsitzende des Ausschusses
für Kultur und Medien des Deutschen Bundestages

Preisverleihung und Dankesworte der Preisträgerinnen und Preisträger

Für die persönliche Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich:
<https://www.bundesstiftung-aufarbeitung.de/de/form/anmeldung-preisverleihung-kwf-2024>

Sie können die Preisverleihung auch im Livestream
auf unserem Youtube-Kanal verfolgen:
<https://www.youtube.com/watch?v=8F79m5XiZt4>

